

## Dank an Margrit Weber Näf

für dein kompetentes, engagiertes Wirken im Vorstand 16 Jahre lang, 6 davon als Präsidentin.



Mutig, wie du bist, sind wir 2005 das Wagnis eingegangen. Es galt eine Gruppe zusammen zu bringen, die Genossenschaft zu gründen, eine passende Liegenschaft zu finden (ca. 200 wurden mindestens oberflächlich geprüft – wir stellten uns ein Haus mit Garten und Sonnenterrasse vor) dann weiter uns mit der Finanzierung zu befassen und aus einem Bürohaus ein Wohnhaus zu bauen, und zwar sanft, das war uns wichtig. Da braucht es eine gute Portion Lernfähigkeiten und Lernwille. Bei alledem warst du immer mit voller Energie und zugleich (notwendiger) Bodenhaftigkeit dabei. Du hast deine vielseitigen Talente eingesetzt, intellektuelle, praktische wie auch dein frohes Gemüt. In schwierigen Zeiten hast du durchgehalten und grosse Belastbarkeit und Verlässlichkeit gezeigt. Nicht nur im Vorstand sondern auch im Zusammenleben bist du bereit, auf Neues zuzugehen. Es macht dir Spass, ohne dabei allzu übermütig zu werden.

Auseinandersetzungen meidest du nicht. Man kann mit dir heisse Eisen offen und direkt anpacken. Differenzenverträglichkeit lebst du täglich, eine Voraussetzung für gemeinschaftliches Leben, ebenso deine Grosszügigkeit in so mancher Beziehung. Es ist dir ein grosses Anliegen, dass unser Haus und Genossenschaft weiter bestehen können. Da bist du sogar bereit zurückzutreten, (nicht vor allem aus Amtsmüdigkeit) sondern um neuen, jüngeren Kräften eine Chance zu bieten, sich einzubringen, zu gestalten und Verantwortung zu übernehmen. Glücklicherweise müssen wir dich nur als Vorstandsmitglied verabschieden, sonst bleibst du uns erhalten.

Vielen herzlichen Dank für all dein Tun und Wirken!

- Verfasst von Liselotte



Applaus für Margrit an ihrer letzten Generalversammlung als Vorstandsmitglied und als CoPräsidentin. 20. Mai 2021



**Frei-Tag am 25. April**

Wir haben uns zunächst für eine Austauschrunde in einem grossen Saal im Nachbarhaus getroffen. Anschliessend sind mehrere Mitglieder zu einem gemütlichen Mittagessen ins Zehndermätteli aufgebrochen.

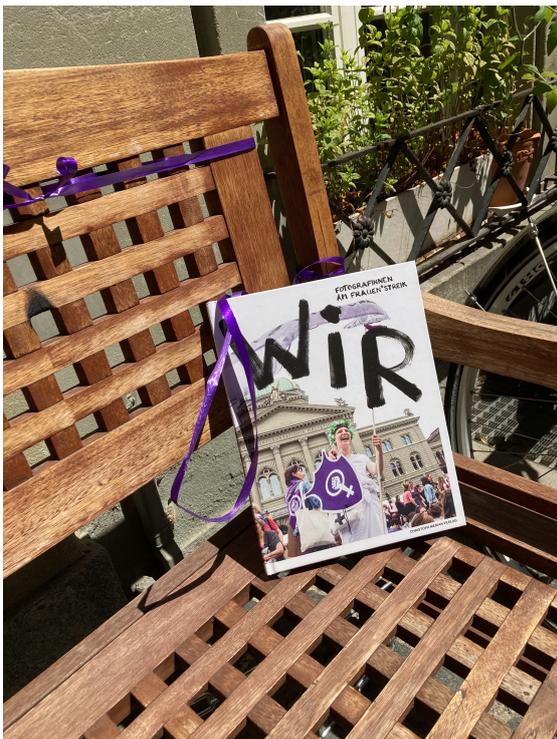


Derweilen wälzt Stefan heisse Zahlen auf einem kühlen Platz auf der Gasse.



**Frauenstreik-Tag 14. Juni**

Für Passanten zum drin schmökern.



**Am 18. Juni - Nachbarin Dalal geniesst Kaffee mit Theres und Oda an einem schönen Morgen.**

